

Beilage zu Nr. 127 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 2. Juni 1867.

Bekanntmachungen.

In dem Oberförsterei-Bezirk **Schkeuditz** auf dem Unterforste **Schkeuditz** und **Wasslau** sollen

Donnerstag den 13. Juni
Vormittags 9 Uhr

im Unterforste **Schkeuditz**, Schlag 7 an der Dölziger Straße circa:

- 26 Eichen mit 1890 C.;
- 82 Rüstern mit 1820 C.;
- 13 Linden, Erlen, Aspen mit 190 C.;

Nachmittags 3 Uhr

im Unterforste **Wasslau**, Schlag 13, circa:

- 35 Eichen mit 4490 C.;
- 31 Rüstern, Buchen mit 970 C.;
- 29 Weißrüstern, Pappeln mit 1330 C.;

Öffentlich versteigert werden. Kauflustige wollen an gedachtem Tage um 9 resp. 3 Uhr in den genannten Schlägen sich einfinden und von den näheren Bedingungen an Ort und Stelle sich unterrichten.

Schkeuditz, am 30. Mai 1867.

Königliche Oberförsterei.

Kraftmehl,
Prof. von Liebig's Nahrung
für Kinder, Schwächliche und
Genesende.

Ein künstlicher Ersatz der Muttermilch.

Genau nach des berühmten Erfinders specialer Vorschrift bereitet durch **Herrn. Hendeß** in **Sachs** am Harze. Preis 7 1/2 Sgr per Pack gleich 1 L. und 4 Sgr für 1/2 L. Näheres erhalten die ausführlichen Gebrauchsanweisungen. Allein zu haben in **Halle** bei **Herrn C. Brodtkorb.**

Neuer Kaffee.

Dampf-Kaffee-Bohnen aus der Fabrik von **Gebr. Jörg & Comp.** in **Mainz.**

Dieser von vielen Aerzten empfohlene Kaffee ist seines Wohlgeschmacks, vorzüglichen Wirkung auf die Gesundheit und grossen Ersparniss jeder Haushaltung bestens zu empfehlen. Derselbe ist fortwährend zu haben bei

S. Fiedler in **Halle.**
Gustav Nicolai do.
J. W. Dittmar do.

Montag, Donnerstag u. Sonnabend Brau-
bier, Dienstag, Mittwoch und Freitag Broi-
han (Gose) in der Dampfbierbrauerei von **Herrmann Rauchfuß,**
gr. Brauhausgasse 8.

Avis für Herren!

Oberhemden in **Shirting** 1/2 Dbd. 5 1/2 Sgr, **Shirting** mit **lein. Einsatz** das 1/2 Dbd. 8 Sgr; **Chemisettes**, schmalfaltig mit **Kragen**, das 1/2 Dbd. 1 Sgr, **do. querfaltig**, das 1/2 Dbd. 1 1/2 Sgr; **leinene Kragen** Dbd. 1 1/6 Sgr; **Ärmel** das 1/2 Dbd. 1 1/6 Sgr, **do. mit leinenen Stulpen** 1 1/2 Sgr; **wollene Unterhemden** und **Beinkleider**, **Schlipse**, **Tragebänder**, **Strümpfe** und **Handschuhe** empfiehlt zu sehr billigen Preisen

M. Braun, Markt u. Leipzigerstrassen-Ecke.

Per Paquet 4 Sgr. oder 14 Kr. **Stollwerck'sche Brust Bonbons.** **Gegen Hals und Brustleiden**

Mit kais. königl. Ministerial-Approval. **1857 MENTION honorable** **1860** **DECORNE A H. BRAZ** **STOLLWERCK**

aus der priv. Fabrik von **Franz Stollwerck**, kgl. Hoflieferant in **Köln a/Rh.**

Ein sich stets bewährendes, dabei angenehmes Hausmittel gegen Husten, Heiserkeit, rheumatische und chronische Catarrhe, so wie alle Hals- und Brust-Affectionen. Für die vollkommene Vereinigung der vorzüglichsten, den Respirations-Organen zuträglichen Kräuteräften mit dabei gleichzeitig magenstärkenden Eigenschaften wurde das Fabrikat von vielen hervorragenden ärztlichen Autoritäten empfohlen, sowie mit Preis- und Ehren-Medaillen prämiirt. — Es befinden sich Depôts dieser Specialität in fast sämtlichen Städten des Continents. — Lager à 4 Sgr à Paquet bei

C. F. Baentsch, Markt Nr. 6.

Broihan

in der Festwoche **Mittwoch** und **Donnerstag** im Schwemmenbrauhaus bei **H. Müller.**

Broihan

Montag und **Donnerstag** in der **Neumarkts-Brauerei** bei **Julius Müller.**

Broihan

nächste Woche **Montag** und **Donnerstag** in der **Brauerei** von

Wilhelm Rauchfuß,
H. Berlin 2.

Hausverkauf.

Ein rentables, herrschaftliches Wohnhaus in der Nähe des Bahnhofs, mit Stallung, Wagenremise u., auch gutem Trinkwasser, soll preiswürdig, mit 1500 Sgr Anzahlung verkauft und übergeben werden. **L. Finger**, Bahnhofstraße 7.

Große Strals. Bratberinge à Stück 1 Sgr, **Goth. Jungenwurst** mit sehr viel **Junge** à L. 12 Sgr, **Waltershäuser Knackwürstchen** mit **Kümmel** erhielt **Bolke.**

Ein mahag. Damenschreibtisch, 6 Stühle, 2 alte Kommoden, 1 Waschtisch, Küchenschrank u. Regale, 2 Tische, 2 Kinderbettstellen und 1 Hochwagen sind zu verkaufen **Breitenstraße 32.**

Schmucksachen

in **Talmi**, vergoldete, **Stahl**, **Edelstein**, **Stein**, **Schildkrot**, **Gummi** u., bei **großer** Auswahl sehr **billige** Preise, bei **C. F. Ritter**, gr. Ulrichstraße 42.

Grabkreuze

billig bei **G. Neiling**, Zapfenstraße 16.

Ein Kinderwagen steht zu verkaufen gr. Brauhausgasse 16.

Ein schönes Kinderbett, Kleider- und Küchenschrank, 2 Wachstuchische zu verkaufen **Dachritzgasse 13, 1 Tr.**

Ein Pianoforte für Anfänger ist billig zu verkaufen **Hübner**, gr. Ulrichstraße 4.

Eine Kommode und ein schönes Sopha ist veränderungshalber billig zu verkaufen bei **F. Gehrig**, Unterberg 19.

Einen alten 4 zölligen Wagen verl. **Bockshörner 3.**

400 Thlr. werden auf ganz gute Hypothek sofort gesucht. Offerten unter **J. K.** in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein tüchtiger Metalldreher findet Beschäftigung in der Gelbgießerei von

W. Kramer, Graseweg 14.

Schuhmachermeister **Schmalz** sucht e. Lehrling. Nähmädchen findet Beschäftigung **Kanzleigasse 4.**

Ein halbverdeckter ein- und zweispännig zu fahrender Kutschwagen, sowie zwei schwarze Geschirre, beides noch in gutem Stande, sind billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen
Oberglauch 5.

Berscheilige hiermit mit Vergnügen dem Herrn **Friedr. Möhrich**, daß die von demselben fabricirten **Kinderzwiebacke**, die ich bei meinem Kinde sofort nach Geburt anwandte, da dasselbe keine Muttermilch genoß, die staunenswerthesten Resultate lieferte.

Herr Dr. med. **Kirsch** hier, der die Zwiebacke ebenfalls bei seinem Kinde anwandte, hat mir sehr befriedigende Mittheilung gemacht, war so freundlich, dieselben zu empfehlen und waren diese Empfehlungen stets mit dem besten Erfolge gekrönt.

Mainz, 7. Juli 1866.

W. Aumt, Kaufmann.

Obiger

Arrowroot Kinderzwieback
(Ein vollständiger Ersatz der Muttermilch) wurde von der berühmten **Geburts- helferin u. promovirten Doctorin Frau Professor Dr. Heidenreich** geb. von Siebold in Darmstadt, seit vielen Jahren mit dem besten Erfolge angewandt und ist zu haben in $\frac{1}{4}$ Paqueten à 10 Kr. und $\frac{1}{2}$ Paqueten à 5 Kr. in **Halle**: bei **Alfred Henke**.

Ein fettes Schwein ist zu verkaufen
Mittelwache 10.

Drei $\frac{1}{4}$ jährige Schweine, halb engl., zu verkaufen
Königsstraße 33, im Keller.

Sehr schöne Haustauben verkauft veränderungs- halber
Gartengasse 8.

Zimmerhandwerkzeug verkauft Weingärten 32.

Soldatenschränke sind billig zu verkaufen
Kaulenberg 2.

Gut gehaltene Kommode verk. kl. Schlamm 3.

Cis wird zu jeder Tageszeit abgelassen in **Mente's Hotel**.

Cis
verkauft Gebr. **Pfeiffer**, gr. Schlamm 6.

Eine Badewanne zu verkaufen Saalberg 5.

Gutes Gerstenstroh verkauft Taubengasse 9.

Gras-Verpachtung Unterberg 13.

Irthümlichen Gerüchten entgegenzutreten, erlaube mir meine werthen Gönner und Freunde auf meine Werkstatt, immer noch große Ulrichs- straße und Schulgassen-Ecke, aufmerksam zu machen, und fertige ich alle bei einem Klempner vorkommende Arbeiten zu den billigsten Preisen.

Achtungsvoll

B. Kurze, Klempnermeister, Nr. 50.



Lillionese,

vom kgl. preuß. Ministerium concessio- nirt, entfernt in 14 Tagen alle Hautunreinigkeiten, Sommer- sprossen, Leberflecken, Hoden-Flecken, Finnen, Flechten, gelbe Haut, Rösche der Nase und scrophulöse Schärfe. Garantirt 26 und 15 Sgr.

Freytona, von einem amerikanischen Zahn- arzt erfunden und chemisch ge- stellt, beseitigt jeden Zahnschmerz augenblicklich. Garantirt. Niederlage in Halle a. S. bei August Fiedler, gr. Klausstraße Nr. 10.

Fenster, Fensterlaben und Stubenthüren wer- den gekauft an der Glaucha'schen Kirche 11.

Dr. Wiederhold's

Pederöl 1 Pfd. 10 Sgr., $\frac{1}{2}$ Pfd. 6 Sgr. bei **Helmbold & Co.**

Steinhauergesellen

werden angenommen bei **Emil Schober**, Steinmetz-Meister, Halle a. S.

Eine gesunde Amme sucht eine Stelle. Zu erfragen gr. Sandberg 3, im Hofe 1 Tr.

Kinder mädchen zum 1. Juli gesucht
Geißstraße 58, 1 Tr.

Kutscher, Wirthschafterinnen, Köchinnen suchen Dienst durch **Fr. Hannemüller**, Breitestr. 21.

Gesucht wird von einer einzelnen Person Stube und Kammer, Mitte der Stadt. Zu er- fragen
Freundenplan 2.

Zu vermieten **die herrschaftliche zweite Etage so- fort oder 1. Juli** er. **Königsplatz 6.**

Logis-Vermietung. **In der Bel-Etage ist eine freund- liche Stube, eine Kammer, Küche, ver- schließbares Entrée und Vorfaal nebst Bodenkammer und Kellerverschlag, sofort oder 1. Juli zu beziehen.**
Albert Schlüter, gr. Steinstr. 6.

Das von dem verstorbenen Oberleh- rer Spieß bewohnte Logis Brunos- warte 1a ist sofort oder zum 1. Juli zu beziehen.

Ein **Laden** mit Wohnung zu vermieten und sogleich zu beziehen gr. Märkerstraße 4.

Eine Wohnung v. 2 St., K., Küche im Gan- zen oder einzeln zu vermieten Lückengasse 1.

Zu vermieten 1 gesunde, noble Wohnung, Bel-Etage, à 84 \mathcal{R} .
Mühlgraben 1.

Vermietungen.

Eine große, trockene Niederlage mit Boden- Räumlichkeiten u. Thoreinfahrt ist sofort zu ver- mieten, sowie eine Stube u. Kammer, parterre, von einzelnen Leuten sofort bezogen werden kann. Das Nähere
Geißstraße 58.

Eine freundl. Sommerwohnung in Giebichen- stein zu verm. Zu erst. in der Exped. d. Bl.

Eine Wohnung, St. u. K., zu vermieten
Brunnengasse 11.

2 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör, bequem eingerichtet, zu vermieten und 1. Octo- ber d. J. zu beziehen
Niemeyerstraße 7.

Eine Wohnung für 24 \mathcal{R} zu vermieten und 1. Juli zu beziehen
Steinweg 18.

Eine möblirte Stube und Kammer sogleich zu beziehen
Trödel, Steinbocksgasse 2, 1 Tr.

Sogleich zu beziehen eine möbl. Stube mit Bett, monatlich 2 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R}
Kaulenberg 5.

Eine möblirte Stube an 2 einzelne Herren so- fort zu vermieten
Freundenplan 3.

Stube und Kammer an einen einzelnen Herrn, möblirt, sofort zu vermieten Schmeerstraße 31.

Stube, K., K. zu vermieten Docksörner 3.

Eine möblirte Stube mit Schlafkabinet in angenehmer Lage ist zu verm. Mühlgraben 5b.

Ein gut möblirtes Zimmer ist sofort zu ver- mieten
Brüderstraße 10.

Ein Logis mit Kost an 1 oder 2 Herren zu vermieten
Klausthorstraße 3.

Logis und Kost Leipzigstraße 44, 2 Tr.

Schlafstellen mit Kost Unterberg 5.

Anst. Schlafstellen Mittelstraße 4, im Hof 2 Tr.

Anst. Schlafstellen Mittelstr. 4, im Hof 1 Tr. r.

Schlafstellen mit Kost Leipzigstraße 20.

Schlafstellen offen kl. Rittergasse 2, 2 Tr.

Ein graues Gutta-Percha-Sitz-Kissen ist am 29. d. Mts. vom alten Markt bis zur Herren- straße verloren gegangen. Abzugeben gegen Be- lohn. beim Koferer. **Brunner**, Landwehrstr. 8.

Vor längerer Zeit ein Portemonnaie mit etwas Geld gefunden. Gegen Insektionsgebühren ab- zuholen
Karzerplan 4, im Laden.

Am Himmelfahrtstage ist eine kleine Broche, Mosaik-Rose auf schwarzem Grund in goldener Fassung, auf dem Wege von der Bergschänke bis zum Paradeplatz Nr. 6 verloren worden. Dem Wiederbringer Belohnung daselbst in der Par- terre-Wohnung.

Verloren am 31. Mai früh ein Kleider- tragen von hellgrauer Barège mit lilä Bandbe- satz. Um Rückgabe desselben gegen eine Beloh- nung von 15 \mathcal{R} wird dringend gebeten
alte Promenade 8.

Ein Kind verlor Freitag früh einen grünen unfertigen Kampensleier. Bitte abzugeben
Geißstraße 34.

Ein braunseidener Sonnenschirm ist gestern Abend von Pfefflers Berg bis nach dem Thor verloren worden. Bitte gegen 1 \mathcal{R} Belohnung abzugeben
Mittelstraße 1.

Ein braunseidener Sonnenschirm ist am Sonn- tag in Freyberg's Garten stehen geblieben. Der ehrliche Finder wird gebeten selbigen gegen gute Belohnung abzugeben
Barfußstraße 6.

Ein Portemonnaie wurde verloren, enthaltend: einen 25 \mathcal{R} -Schein, 20—25 \mathcal{R} , 1 Uhrschlüssel, 1 kl. Schlüssel. Gegen gute Belohnung abzugeben
Rathswerber 9.

Nur noch bis Donnerstag den 6. Mai dauert im Gasthof zum „Schwarzen Adler“, große Steinstraße Nr. 24, der Verkauf von den bekannt gemachten Leinen, Tischzeugen, Handtüchern, Taschentüchern in Leinen und Battist 2c. 2c.

Was die Reellität und Gediegenheit der Waaren betrifft, so ist die Firma **P. Schottländer** aus Breslau genugsam bekannt, um ein Weiteres hinzuzufügen.

Für reine Leinen wird gefesslich garantirt.

C. Herzau, Leipzigerstraße Nr. 87, Erfurter Schuh-Lager und Stiefel-Fabrik,

empfehlte das größte Lager aller Schuhwaaren, und halte besonders reichhaltige Auswahl in Zeug- und Ungarstiefeln verschiedener Farben. Für Herren empfehle, für jetzige Saison besonders passend, ff. Stiefeln, Stiefelkappen und Schuhe in ff. Kalbleder, franz. Lack-, Rindslad-, Zeug-, Glacé 2c., bei der anerkannt solidesten Arbeit und billigsten Preisstellung.

C. Herzau, Leipzigerstraße Nr. 87.

== Gefrorenes! ==

Cis-Baiffées, Mohrenköpfe, Stachelbeerfuchen und Lörtschen, Kaffee-, Maß-, Halloren- und geriebene Rapsfuchen; Fuß- und Gerbstätter Zwiebäck; div. Theebäckwaaren empfiehlt

Franz Keil, gr. Klausstraße.

Cacao-, ff. Vanille- und Gewürz-Chocolade, Chocoladenpulver; alle Sorten Thee's empfiehlt **Franz Keil**, gr. Klausstraße.

Für Unterleibs-Bruchleidende.

Schon seit langen Jahren ist der Unterzeichnete im Besitze einer Bruchsalbe, die er in seiner Umgebung mit außerordentlichem Glück vielfach angewandt hat. Fortwährenden Aufmunterungen von Geheilten nachgebend, trete ich damit vor einen weiteren Wirkungsbereich und empfehle dieses vorzügliche, durchaus keine schädlichen Stoffe enthaltende Mittel allen Bruchleidenden. Es ist einfach Morgens und Abends einzureiben, und ist man bei Anwendung desselben keinerlei Unannehmlichkeiten ausgesetzt. Einzig zu beziehen in Töpfen zu 1 1/2 $\frac{1}{2}$ preuß. Court. oder 2 1/4 fl. österr. Wrg. beim Erfinder

Gottlieb Sturzenegger in Herisau (Schweiz).

NB. Nach Oesterreich kann keine Nachnahme stattfinden.

Krieger-Begräbnis-Berein.

Versammlung den 3. Juni Abends 7 1/2 Uhr in der „Tulpe“ wegen des **Stiftungsfestes**.
Fr. Müller, Dirigent.

☞ Bekanntmachung. ☜

Den Geschäftshäusern, mit welchen ich noch in Geldverbindungen stehe, zur gefälligen Notiz, daß ich im Laufe dieser Monate, wegen Regulirung meiner Familien-Verhältnisse eintreffen werde, und da gewissenhaft meinen Verbindlichkeiten nachkommen werde.

Achtungsvoll

Th. Martin,

früher hier Speisewirth.

New-York, den 17. Mai 1867.



Dampfschiffahrt.



Mit dem 2. Juni beginnt der Räderdampfer „Fortuna“ bei günstiger Witterung seine regelmäßigen Luftfahrten nach der „Nabeninsel“. — **Sonntag** von Nachmittags 2 Uhr bis Abends 9 Uhr. **Montag, Mittwoch u. Freitag** von 3 Uhr Nachmittags bis 9 Uhr Abends. Einsteigeplatz: 1. Saalberg, neben dem früheren „Apollogarten“. Preis à Person 1 $\frac{1}{2}$ Gr.

Rauchfuß's Etablissement zu Diemitz.

Sonntag den 2. Juni Kränzchen. Der Vorstand.

Ein Siegelring mit weißem Stein verloren. Gegen Belohnung abzugeben **Spitze 18.**

Ein Portemonnaie in Deutelform am Sonntagabend auf dem Wochenmarkt verloren, enthaltend: 3 $\frac{1}{2}$ in Papiergeld u. desgl. in Courant. 1 $\frac{1}{2}$ Belohnung dem Wiederbringer desselben in der Exped. d. Bl.

Entlaufen

ist ein **gelber Pintfcher** mit Halsband und Steuermarke. Wiederbringer erhält Belohnung **Fleischergasse 34.**

Die Gottesdienste der **Baptisten-Gemeine** finden regelmäßig statt: **Sonntags** Vormittags 9 1/2 Uhr, Nachmittags 3 1/2 Uhr und **Donnerstags** Abends 8 Uhr im Saale des Herrn **Schlüter**, Brüderstraße 9 (Eingang: kl. Steinstraße), wozu Jeder freundlich eingeladen wird.

Ein goldenes Medaillon ist am Himmelfahrtstag verloren gegangen. Gegen 1 $\frac{1}{2}$ Belohnung abzugeben bei **Lud. Kathe**, Leipzigerstraße.

Hiralitas.

Sonntag den 2. Juni Kränzchen in Wippinger's Salon. Anfang 7 Uhr.
Der Vorstand.

Cherussia.

Sonntag den 2. Juni Abendunterhaltung in der „grünen Aue.“ Anfang 7 Uhr Abends.

Gesellschaft Solidität.

Sonntag den 2. Juni Abends 7 1/2 Uhr Kränzchen mit freier Nacht im „Bürgergarten.“

Eukolia.

Sonntag den 2. Juni Kränzchen im Saale des „Deum.“ **d. B.**

Urania.

Sonntag den 2. d. M. Kränzchen im Saale des „Kühlenbrunnen.“ **Der Vorstand.**

Frohsinn.

Montag den 3. d. M. Generalversammlung.

Lindermann's Restauration,
gr. Ulrichsstraße 44.
Täglich musikal. Abendunterhaltung.

Cremitage.

Sonntag von 4 Uhr an Tanzmusik.

F. Reinert's Restauration.
Heute und folgende Abende musikalische Unterhaltung mit Gesangsvorträgen.

Haase's Restauration,
Berggasse 3.

Sonntag früh 8 Uhr Speckfuchen und **Bockbier.**

Nabeninsel bei Kubblank.
Sonntag Unterhaltungsmusik.

Simon Gundermann, Leipzigerstraße Nr. 1,

erlaubt sich dem geehrten Publikum eine große Auswahl der allerneuesten Kleiderstoffe in Wolle für die beispiellos billigen Preise von 2, 3, 4 und 5 Rp per Robe; Jaquets in den neuesten Façons und Farben von 2½ — 4 Rp Shawls und Deckentücher von feinsten Mooswolle in dem beliebten gestreiften Genre von 2 — 5 Rp , angelegentlichst zu empfehlen.

S. Gundermann,

Tuch-, Leinen-, Seide- und Modewaaren-Handlung,
Leipzigerstraße Nr. 1.

Porzellan-Ausverkauf.

Von heute an und folgende Tage verkaufe ich eine große Partie Porzellan bei Hrn. Pröpper im Laden Leipzigerstraße Nr. 6, und gebe dasselbe zur Hälfte des Fabrikpreises ab mit 50 %.

Halle a/S., den 29. Mai 1867.

Wilhelm Schrader, aus Buckau bei Magdeburg.

A. Klos, Schmeerstraße Nr. 1, am Markt,
empfehlte sein reichhaltiges Lager gutgearbeiteter Herren-Garderobe zu den solidesten realen Preisen.

Wieske's Bade- und Schwimm-Anstalt

ist mit heutigem Tage eröffnet. Der Schwimm-Unterricht beginnt sofort.
Um recht zahlreichen Besuch wird höflichst gebeten.

M. Braun, Markt u. Leipzigerstraßen-Ecke,

empfehlte alle Sorten Blumen, seidene und Sammetbänder, sowie Glacé-Handschuhe à 7½ Sgr , halbe 5 Sgr , halbe Waschleder-Handschuhe 2½ Sgr , halbe schwarzseidene Flett-Handschuhe 5 Sgr , die besten 7½ Sgr , gute Zwirnhandschuhe in allen Sorten billig; Stulpen mit Kragen von 2½ Sgr an. Gardinenstoffe in Mull, Gaze, Sieb, Ramage und Tüll von 3½ Sgr an. Ebenso glatte und gemust. Mulls, Tülls, Battiste, Shirtings und Negligéstoffe; Unterröcke und Stoffe dazu in Nips und Moirée, sowie Besäße, Besatzknöpfe u. alle Sorten Posamentier-Waaren zu sehr billigen Preisen.

M. Braun, Markt und Leipzigerstraßen-Ecke.

Größe Steinstraße Nr. 71, Herrengarderobe-Magazin. Mein Lager von Herrengarderobe bietet eine große Auswahl von den neuesten Stoffen und neuesten Façons und bin ich im Stande, durch vortheilhafte Einkäufe die billigsten Preise zu stellen. Ein nobles Jaquet, Hose und Weste von 7½ Rp , einen feinen schwarzen Tuchrock, Hose und Weste von 11 Rp an; sowie alle in dies Fach einschlagende Artikel zu enorm billigen Preisen.
Nur bei D. Kurzweg, gr. Steinstraße Nr. 71.

Mein Lager von Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren empfehle bei vorkommendem Bedarf zur geneigten Berücksichtigung.

Neustadt Nr. 3. Heinrich Schurig, an der Moritzkirche.

Eine große Partie der schönsten Kleiderstoffe à Robe von 2 Rp an, Doppelschawls in reiner Wolle von 3 Rp an, Umschlagetücher von 1 Rp 10 Sgr an, Leinwand, Bettzeuge, Bettbarchente; Gardinenstoffe, ¼ breite waschechte Kattune in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfehle nur

Nr. 71. D. Kurzweg, große Steinstraße Nr. 71.

Sonntag früh Speckfuchen

im Teuferschen Wellenbade.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

Stoßfleisch,

das schönste und billigste Nahrungsmittel bei
Fr. Thurm.

Ein Pöschchen alte Cervelatwurst, ein Hochgenuß, à 11. 7 Sgr 6 $\text>d}$ bei Fr. Thurm.

Strohüte für Herren

in größter Auswahl zu auffallend billigen Preisen

die Strohhüt-Fabrik von
C. W. Sachtmann.

Strohüte

aller Art werden zum Waschen, Färben und Modernisieren angenommen und sämtlich noch bis Pfingsten zurückgeliefert von
C. W. Sachtmann, gr. Ulrichsstraße 50.

Um mit meinem Strohhüt-Lager bis zu Pfingsten zu räumen, verkaufe ich runde und Capothüte zu bedeutend herabgesetzten Preisen

die Strohhüt-Fabrik von
C. W. Sachtmann.

Leinene Badehosen,

rothe u. gestreifte, in allen Größen billigst bei
Friedr. Arnold,

an der Marktkirche.

Engl. glasierte Steinröhren von 2" bis 9" lichter Weite billigst bei

Klinkhardt & Schreiber.